

Pressemitteilung

4. Februar 2019



Tagung des Zentrums für Inklusionsforschung Berlin – Dialog für soziale Gerechtigkeit

Die Auftakttagung des neuen Forschungszentrums der HU diskutiert den Dialog zwischen Wissenschaft, Zivilgesellschaft und Politik.

Mit seiner Auftakttagung vernetzt am 18. und 19.02.2019 das Zentrum für Inklusionsforschung Berlin (ZfIB) der Humboldt-Universität zu Berlin (HU) Zivilgesellschaft, Wissenschaft und Politik. Die Tagung soll den Dialog fördern, gemeinsam Perspektiven für den Abbau sozialer Ungleichheit schaffen, Teilhabe unterstützen und ausschließende gesellschaftliche Mechanismen verhindern. Sie richtet sich an alle Personen und Organisationen, die sich – ob beruflich oder ehrenamtlich – für das Thema Inklusion/Exklusion einsetzen. Anmeldungen zur kostenlosen Tagungsteilnahme sind noch bis zum 10.2.2019 möglich per E-Mail an: auftakktagung@zfib.org

Die Vielfalt der Tagungsgäste, ihre unterschiedlichen Arbeitszusammenhänge, Erfahrungshintergründe, Fachperspektiven und Diskursbezüge sind ein Potenzial für den Dialog, das mit Hilfe partizipativer Tagungsformate genutzt werden wird: Auf einem „Markt der Projekte“ stellen Organisationen und Einzelpersonen aus Zivilgesellschaft, Politik und Wissenschaft, ihre Projekte und Projektideen vor, um sie im Austausch mit anderen Teilnehmer*innen weiterzuentwickeln; Bei einem World Café erörtern die Tagungsgäste und Referent*innen in kleinen Gruppen Fragen von Inklusion/Exklusion diskurs- und fachübergreifend, um gegenseitig Verstehens- und Verständigungsprozesse zu unterstützen; in zwei Podiumsgesprächen thematisieren Podiumsgäste aus unterschiedlichen Arbeitszusammenhängen und mit verschiedenen fachlichen Hintergründen die

Humboldt-Universität zu Berlin

Abteilung Kommunikation, Marketing und Veranstaltungsmanagement

Referat Medien und Kommunikation

Unter den Linden 6

10099 Berlin

Tel.: +49 30 2093-2946

Fax: +49 30 2093-2107

www.hu-berlin.de

Pressesprecher

Hans-Christoph Keller

Tel.: +49 30 2093-2946

hans-christoph.keller@hu-berlin.de

Expertendatenbank

www.hu-berlin.de/expertendatenbank



Problematik Vielfalt an Begriffsverständnissen im Diskurs zu Inklusion/Exklusion und Fragen zu Gemeinsamkeiten und Unterschieden verschiedener Diskriminierungsdiskurse (kultureller Hintergrund, Behinderung/Befähigung, Geschlecht und Armut). Beide Podiumsgespräche sind für Beiträge aus dem Publikum geöffnet.

Die drei Hauptvorträge der Tagung widmen sich dem Thema Inklusion/Exklusion insbesondere bezogen auf zivilgesellschaftliche und menschenrechtliche Fragestellungen sowie demokratische Entwicklungen.

Das ZfIB wurde Anfang 2018 gegründet. Seine Mitglieder*innen und Kooperationspartner*innen kommen aus unterschiedlichen wissenschaftlichen, zivilgesellschaftlichen und politischen Bereichen und Einrichtungen innerhalb und außerhalb Berlins. Mit unterschiedlichen fachlichen Hintergründen arbeiten sie zu diversen inklusions-/exklusionsbezogenen Themen hinsichtlich verschiedener Differenzlinien und deren Konstruktion (z.B. Geschlecht, Behinderung/Befähigung und kultureller Hintergrund).

Informationen

Das ZFIB: www.zfib.org

Das Programm der Tagung:
<https://www.zfib.org/veranstaltung/auftakttagung-des-zentrum-fuer-inklusionsforschung-berlin-re-inklusion-wissenschaft-zivilgesellschaft-politik>

Termin

RE: INKLUSION. Wissenschaft. Zivilgesellschaft. Politik.

Auftakttagung des ZfIB

Montag, 18.02.2019, 13.00 – 20.00 Uhr

Dienstag, 19.02.2019, 9.00 – 19.15 Uhr

„Auditorium Friedrichstrasse“

Im Quartier 110

Friedrichstraße 180



10117 Berlin

Kontakt

Dr. phil. Elisabeth Plate, Zentrum für Inklusionsforschung
Berlin, Humboldt-Universität zu Berlin, Georgenstraße 36,
10117, Tel.: 030 2093 66752, E-Mail: Elisabeth.plate@hu-berlin.de